

Das LARRGE Projekt wurde durchgeführt von:



UNIVERSITY OF  
BIRMINGHAM



Unterstützt von:



HumanRightsConsulting Vienna



Finanziert durch:



**Ludwig Boltzmann Institute of Human Rights**  
Freyung 6, 1. Hof, Sitege II  
A-1010 Vienna  
Phone: 4277 24720  
Fax: +43 1 4277 27429  
Email: [csr.bim@univie.ac.at](mailto:csr.bim@univie.ac.at)  
<http://bim.lbg.ac.at>

# Unternehmenspraxis und Menschenrechte

Workshop & Vorstellung des LARRGE Guide



**3. November 2010**  
**9:30 – 16:30**

**Oesterreichische Kontrollbank AG (OeKB)**  
**Strauchgasse 3, 1010 Wien**



in Kooperation mit



Global Compact Netzwerk  
Österreich



## Unternehmenspraxis und Menschenrechte

### LARRGE – Online Leitfaden über CSR Tools

Der Labour-Rights-Responsibilities-Guide (LARRGE) ist ein neues, internetbasiertes Handbuch für Unternehmen aller Größen und Sparten, das den bestehenden Dschungel an Corporate Social Responsibility (CSR) Initiativen zu lichten versucht. LARRGE bietet ein Überblick über mehr als 60 Self-Assessments, Leitfäden, Impact- und Risiko-Managementsysteme, Trainingsmaterialien und Verhaltenskodices mit Schwerpunkt in den Bereichen faire Arbeitsbedingungen und Menschenrechte. LARRGE NutzerInnen profitieren von Bewertungen, die von Unternehmen und anderen PraktikerInnen beigesteuert wurden, und können umgekehrt eigene Erfahrungen mit CSR Tools in den Leitfaden einfließen lassen ([www.larrge.eu](http://www.larrge.eu)).

### Workshops zu Menschenrechten in der unternehmerischen Praxis

Im Rahmen der erstmaligen Präsentation von LARRGE in Österreich bieten wir teilnehmenden Unternehmen die Möglichkeit, an kostenlosen Workshops zu Fragen der Umsetzung internationaler Arbeitsstandards und anderer Menschenrechte in der Praxis teilzunehmen. Die Arbeitsgruppen zu Supply Chain Management und menschenrechtlichem Risikomanagement richten sich sowohl an bereits CSR-erfahrene Unternehmen, als auch an solche, die sich erstmals einen Überblick über die Themen und deren Implikationen im Unternehmensalltag verschaffen möchten. Anmeldung unter [csr.bim@univie.ac.at](mailto:csr.bim@univie.ac.at).

## Tagesprogramm

- 9:30** **Registrierung & Zusammenkunft**
- 10:00** **Begrüßung**  
*Eveline Balogh, Oesterreichische Kontrollbank AG (OeKB)*
- 10:15** **Impulsreferat**  
*Manfred Nowak, Ludwig Boltzmann Institut für Menschenrechte (BIM)*
- 10:45** **Präsentation des LARRGE Guide**  
*Barbara Linder, Astrid Steinkellner, Karin Lukas (BIM)*
- 11:45** **Vorschau auf das Nachmittagsprogramm**
- 12:00** **Mittagspause (Buffet)**
- 13:00** **Workshops zu folgenden Themen** (parallel geführte Arbeitsgruppen à ca. 75 Minuten, Gruppenwechsel fakultativ):
- WS 1** **„How to do Supply Chain Management: Gewährleistung von Arbeits- und Menschenrechten in globalen Unternehmensnetzwerken“**  
Der Workshop richtet sich an große, mittlere sowie kleine Unternehmen, die als Auftraggeber, Lieferanten oder Zwischenhändler in globale Produktions- oder Dienstleistungsnetzwerke eingebunden sind. Konkrete Anwendungsbeispiele veranschaulichen die vielschichtigen Verknüpfungen der involvierten AkteurInnen und deren Zusammenspiel bei der Wahrung menschenwürdiger Arbeitsbedingungen und internationaler Menschenrechtsstandards.  
*Karin Lukas, Astrid Steinkellner*
- WS 2** **„How to do Menschenrechtliches Risikomanagement: Durchführung von Human Rights Impact Assessments und Due Diligence“**  
Investitionen und Beteiligungen an internationalen Projekten bergen mitunter das Risiko in menschenrechtlich heikle Situationen zu kommen, die oft massive monetäre sowie Reputationsverluste nach sich ziehen. Der Workshop gibt Aufschluss über menschenrechtliches Risikomanagement und die Möglichkeiten, Menschenrechtsverletzungen sowie der Involvierung darin im Vorfeld vorzubeugen.  
*Manfred Nowak, Barbara Linder*
- 15:30** **Zusammenführung & Diskussion der Ergebnisse im Plenum**  
*GruppensprecherInnen*
- 16:00** **Ausklang & Aperitif**